

Veranstaltungen

Seekirchen a. W.

HEUTE
MORGEN

MÄRZ

Fr.	01. bis Fr. 10.	GH Hirschenwirt „Tage der Hausmannskost“
Fr.	01. 20.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Jahreshauptversammlung im GH zur Post
Sa.	02. 13–22 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, Großer Spieletag und Eröffnung der Ludothek im Hofwirt, Eintritt: € 2,- Erwachsene, € 1,- Kinder
So.	03. 06.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Schitour - Preber, Anstieg 4 Std. leicht, Leitung: Leo Wimmer, Treffpunkt Kiosk
Mo.	04. ab 8.00 Uhr	Tag der offenen Tür in den Montessoriklassen der Volksschule Seekirchen
Mo.	04. 20.00 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, „Hausmittel - gefragt wie nie zuvor“, Anmeldung: Gabi Schall, Tel.: 06212/6738
Mi.	06. 20.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Stammtisch im Cafe Moser
Mi.	06. 15.00 Uhr	Friedburger Puppenbühne - „Kasperl und der fliegende Teppich“ im Vortragsraum des Stadtamtes Seekirchen
Sa.	09. 07.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Schitour - Kleine Reib, Anstieg 4,5 Std. mittel, Leitung Josef Valeskini, Treffpunkt Kiosk
Sa.	09. 14–18 Uhr	Zeichnung & Karikatur, Workshop mit Meister Gerhard Haderer, im Stadtamt Seekirchen, € 150,-, Anmeldung unter 0664/3389644
Sa.	09. 9.30 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, „Treffen für Alleinerzieherinnen“, 4 Vormittage, Anmeldung: Sonja Olzinger, Tel.: 06212/5650
So.	10. 10–13 Uhr	Zeichnung & Karikatur, Workshop mit Meister Gerhard Haderer, im Stadtamt Seekirchen, € 150,-, Anmeldung unter 0664/3389644
So.	10.	ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen, Wallerseepokal in Abtenau
Mo.	11. 19.00 Uhr	ÖAV-Sektion Salzburg, Jahreshauptversammlung im WIFI Salzburg
Mo.	11. 20.00 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, „Seine Spuren folgen- Oster(t)räume erleben, Anmeldung: Angelika Leitich, Tel.: 06212/6569
Di.	12. 15.00 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, Kasperltheater, Volksschule Seekirchen
Di.	12. 20.00 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, Einladung zum Frauenkreis, 4 Abende, geschlossene Gruppe!
Do.	14. 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Initiative, Kinesiologie für 10-14 Jährige, 4 Nachmittage, Anmeldung: Sonja Olzinger Tel. 06212/5650
Do.,	14. 19.30 Uhr	KBW-Vortrag und Gespräch mit P. Thomas Lemp SAC „Verwandlung erfahren - Gottesbegegnung heute“, Pfarrsaal Seekirchen
Fr.	15. 19.30 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein Seek. - Stammtisch mit Vortrag „Sträucher-schnitt im Frühjahr“ von Manfred Doppler aus Salzburg, GH Hirschen, Kostenbeitrag € 2,-
Sa.	16. 8.30–14 Uhr	(Rückgabe der nichtverkauften Stücke von 17.00 bis 17.30 Uhr) Kinderkleidermarkt in der Festhalle Seekirchen Annahme am Freitag, 15.3. von 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa.	16. 19.30 Uhr	Diavortrag „Mit dem Segelboot um die Welt“ im Gasthof zur Post mit Matthias Jocham und Robert Caks
Sa.	16. 05.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Schitour - Sonnblick, Anstieg 4,5 Std. mittel, Leitung: Thomas Steininger, Treffpunkt Kiosk
Sa.	16. 09.00 Uhr	Österreichische Judomeisterschaft in der AHS Seekirchen
Sa.	16. 20.00 Uhr	Frühlingskonzert der Stadtmusik Seekirchen, Mehrzweckhalle Seekirchen, Eintritt freiwillige Spende
Sa.	16. bis So. 17.	ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen, Abschlusswochenende für Kinder
So.	17. 09.30 Uhr	Treffpunkt Raika Seekirchen, Naturfreunde Seekirchen - Wanderung auf die Dichtlalm (Kienberg) ca. 2,5 Std.
Do.	21. 08.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Bergwanderung - Std. Jakob/Ertrudisalm, Gehzeit 4 Std., Leitung Wolfgang Schlor, Treffpunkt Kiosk
Fr.	22. 20.00 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein Seek., Vortrag „Gentechnik bei Pflanzen und ihre Auswirkungen“ mit Theodor Wintersteller u. Mag. Marika Willero-ider (Gentechnikstudium) aus Hallwang - Vortragsraum im Stadtamt Seekirchen, Kosten € 5,-
Fr.	22. 9–17 Uhr	Osterbastelmarkt der ÖVP-Frauenbewegung im Pfarrsaal
Sa.	23.	Union Kickbox-Club Seekirchen, 25-Jahr-Jubiläum - Bundesländer Team Bewerb in der Mehrzweckturnhalle Seekirchen
Sa.	23. 9–12 Uhr	Osterbastelmarkt der ÖVP-Frauenbewegung im Pfarrsaal
Sa.	23. 06.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Schitour - Seehorn, Anstieg 3,5 Std. mittel, Leitung Peter Gottein, Treffpunkt Kiosk
So.	24. 13.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Bergwanderung - Wildkarwasserfall/Romantikweg, Gehzeit 3,5 Std., Leitung Christine Ertl, Treffpunkt Kiosk

Öffnungszeiten: Montag: 8.00–12.00 Uhr und 14.00–19.00 Uhr



Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. · Nr. 7/2002 · Amtliche Mitteilung

100 Jahre ...



Ein seltenes Fest durfte Herr Franz Höckner im Altenheim Seekirchen erleben. Seinen 100. Geburtstag konnte er im Kreise seiner Angehörigen, der Mitbewohner und des Betreuungspersonals feiern.

***Wir wünschen Herrn Höckner auf diesem Weg noch
viele glückliche und gesunde Jahre!***

Aus dem Inhalt:

Bürgermeisterecke	S 2
Bauhof	S 3
VS Edt Mödlham	S 4/5
Bootsschleuse	S 6
Montessori-Pädagogik	S 7
Schul- und Kindergarten-Einschreibung	S 8
Ärzteverzeichnis	S 9
Lärmschutz	S 10
Sport-Vereine	S 11
Aktuelles	S 12
Judo	S 13
Verschiedenes	S 14/15
Veranstaltungen	S 16



BÜRGERMEISTER
Johann Spatzenegger



VIZEBÜRGERMEISTER
LAbg. Helmut Naderer



VIZEBÜRGERMEISTER
Hans Stelzinger

Lärmschutzmaßnahmen im Eisenbahnbereich

Seit der Errichtung der Westbahn im Jahre 1862 mit damals zwei Zügen am Tag hat sich das Verkehrsaufkommen um ein Vielfaches auf rund 280 Züge in 24 Stunden erhöht. In der Folge sind die direkt betroffenen Anrainer an den Verkehrswegen immer mehr Belastungen ausgesetzt. Aus diesem Grund wurde auch die Österreichische Bundesbahn dazu veranlasst, Lärmschutzmaßnahmen entlang der Westbahn im Bereich bewohnter Gebiete durchzuführen. Mit einem Finanzierungsschlüssel 50 % ÖBB, 25 % Land Salzburg und 25 % die betroffenen Gemeinden werden diese Maßnahmen durchgeführt. Die Planungen für den Lärmschutz durch Seekirchen sind grundsätzlich abgeschlossen. Bei einer Arbeitsgruppensitzung am 7. 2. 2002 mit den Ressortleitern, Fraktionsführern, Ortsplaner, Sprengelarzt, der Bürgerinitiative für Lärmschutz sowie Vertretern des Landes, der Bundesbahn und der Firma Schreiner GmbH (Lärmschutzplaner) wurde folgende Vorgangsweise festgelegt:

1. Festlegung der notwendigen Höhen und Gestaltungen für den Lärmschutz (Begehung Anfang März)
2. Das Planungsbüro wird die Ausführung vorschreiben und die eisenbahnrechtliche Verhandlung vorbereiten.
3. Nach der vom Ministerium durchzuführenden eisenbahnrechtlichen Verhandlung kann nach Aussage der anwesenden Experten im Herbst 2003 mit der Errichtung des Lärmschutzes begonnen werden.

Staatsmeisterschaft!

Nach den intensiven Bauprogrammen im Sportstättenbereich ist nun die Zeit gekommen wichtige österreichweite Veranstaltungen nach Seekirchen zu bekommen. Den Anfang haben die Fußballer mit ihren guten Kontakten zur Austria Salzburg gemacht. Aber nicht nur das Sportzentrum in Aug ist ein sportlicher Magnetpunkt, sondern auch die beiden Turnhallen bei der Hauptschule und der AHS die Gymnasiumhalle hat zudem internationale Ausmaße. Das heißt, dass alle wichtigen Hallensportarten dort regulär ausgetragen werden können.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie, liebe Seekirchnerinnen und Seekirchner schon heute auf die österreichische Staatsmeisterschaft im Judo am 16. März 2002 in der Sporthalle Seekirchen recht herzlich einladen.

Es werden ca. 250 Aktive, darunter die Militärweltmeisterin, die Olympiateilnehmer, WM-Teilnehmer sowie Junioreuropameister auf der Matte in der AHS-Halle stehen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Funktionären des Karateclubs Ryu Ken Do Seekirchen, namentlich bei den Herren Hans-Peter Zopf und Erich Sitz, für ihr Engagement und Einsatz für das Zustandekommen der Veranstaltung in Seekirchen bedanken.

Räumliches Entwicklungskonzept

Liebe Seekirchnerinnen und Seekirchner!

Die Überarbeitung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) steht kurz vor dem Abschluss.

In 7 Sitzungen hat sich die Projektgruppe REK eingehend mit der Überarbeitung befasst. Die einzelnen Themenbereiche wurden vom Örtlichen Raumplaner in den Entwurf eingearbeitet, sodass am 16. Jänner die Präsentation des Entwurfes an die Öffentlichkeit erfolgen konnte. Für mich war die geringe Teilnahme der Bevölkerung, trotz zweimaliger Kundmachung in der Stadt-Info enttäuschend, da ich mir bis dahin nicht vorstellen konnte, dass so viele so wenig Interesse an der künftigen Entwicklung ihrer Heimatstadt haben.

Die wichtigsten Punkte der Überarbeitung betreffen die Siedlungsentwicklung, die Ausweisung von zusätzlichem Betriebs- und Gewerbegebiet und die Umnutzung landwirtschaftlicher Bauten. Der Entwurf und die planliche Darstellung liegt im Bauamt zur Einsichtnahme auf. Ich bin daher zuversichtlich, dass der Flächenwidmungsplan heuer beschlossen werden kann.

Impressum:

Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **Stadtgemeinde Seekirchen.**
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Spatzenegger.
E-Mail: seekirch@eunet.at <http://www.seekirchen.salzburg.at>

Seekirchen–Innsbruck, diese Länge entspricht dem Seekirchner Straßennetz, welches der Bauhof zu betreuen hat!

Neben der laufenden Betreuung unserer Gemeindestraßen (Bankette sanieren, Vorbereitungen für den Winterdienst treffen), sind wir auch für den fehlerfreien Betrieb des 59 km langen Wasserleitungsnetzes verantwortlich, welches Ihnen quellfrisches Wasser ins Haus liefert. Die Planung und der Neubau von Leitungen, Hochbehältern, Brunnen,..... ist ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit. Durch unsere Mitarbeiter werden auch die rund 2.500 Wasseruhren in Seekirchen gewartet.

Die überwiegenden Tätigkeiten unserer sieben Mitarbeiter im Sommer sind die Pflege der gemeindeeigenen Grünflächen (Sport- und Kinderspielplätze,...) inkl. der dazugehörigen Blumeninseln, die Betreuung der Altstoffsammelinseln, sowie Instandhaltungs- und Hausmeisterarbeiten an den öffentlichen Gebäuden. Um allen Einheimischen und Gästen ungetrübte Badefreuden zu ermöglichen, werden von uns auch das Floß und der Steg im Strandbad Seekirchen errichtet. Im Winter wird neben der Schneeräumung und Splittstreuung auf den Gehwegen



von links nach rechts: Baumeister Andreas Burger, Bauhofleiter Christian Melchhammer, Felix Wallner, Andreas Stangl, Hubert Ackerl, Peter Rapp und Wassermeister Felix Unger nicht im Bild Johann Reichl

und Gehsteigen, dem Auf- und Abbau des Eislaufplatzes auch ein erheblicher Teil der Arbeitszeit dafür aufgewendet, die notwendige Infrastruktur für die zahlreichen Veranstaltungen in Seekirchen sicherzustellen.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die laufende Kontrolle und Überprüfung der 720 Verkehrszeichen und 375 Beleuchtungskörper um die Verkehrssicherheit sicherzustellen.

Der Bau- und Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Seekirchen ver-

sucht die zahlreichen Arbeiten zum Wohle der Seekirchner Bevölkerung zu erledigen. Durch das große Spektrum an Aufgaben sind wir auch auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Sollte bei Ihnen einmal eine Straßenlaterne ausgefallen sein, ein Verkehrszeichen nach einem Unfall beschädigt sein,..... so melden Sie das bitte in der Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde Seekirchen. Wir werden umgehend versuchen, diese Schäden so rasch als möglich zu beheben.

Beschwerde-Hotline:

06212-2308-0 od. 0676/6628003



Bankettsanierung in Mödlham Feber 2002

Achtung neu –

Windelsäcke gratis!

Der Ausschuss für Gesundheit, Umwelt und Sport hat beschlossen, dass ab sofort spezielle Säcke für die Entsorgung von Windeln angeboten werden. Die Kosten für den Transport und die Entsorgung dieser Säcke werden von der Stadtgemeinde Seekirchen a. W. übernommen. Diese Säcke sind in der Bürgerservicestelle des Stadtamtes Seekirchen erhältlich.

Volksschule Edt Mödlham

Die „hochgelegene“ Volksschule Edt Mödlham ist rein topografisch bedingt Seekirchens einzige „Hochschule“. Sie liegt genau 586 m über dem Meer. Ihres Zeichens als „Hochschullehrer“ betitelt, nehmen die dort unterrichtenden Lehrer und Kindergärtnerinnen - ein Herr mit sechs netten Frauen - diese Anrede gewissermaßen humorvoll in Kauf. Sie wissen es zu schätzen in einer landschaftlich anmutigen Umgebung zu arbeiten. Neben den großen Leuten gehen unter ein und demselben Dach täglich an die 80 kleine Leute ein und aus, so dass ausgenommen der Ferienzeiten in beiden Institutionen -Schule und Kindergarten- stets für frischen Wind über das ganze Jahr gesorgt ist.

Wer gar gerne in Chroniken blättert, sollte auch einmal im Büchlein „Unsere Schule am grünen Berg“ (Friedrich Arnez, 1999) schmökern. In diesem Schuldokument erfährt der Leser einmal mehr über Schulgründungen und Schulalltag vor hundert Jahren in einer Flachgauer Dorfschule.

Damals wie heute ist unsere Schule Lernort und Lebensraum für Schüler und Lehrer geblieben. Der Gedanke eine Grundschule als gemeinsame von Eltern und Lehrern getragene pädagogische Aufgabe zu sehen, zählt zu den Errungenschaften der modernen Pädagogik und äußert sich in der Organisation für eine lebendige Schule mit dem Ziel der Verbesserung des Unterrichts.

Um kreativ zu sein braucht man Fantasie. Ein Funke, der überspringen soll, um Fähigkeiten zu entfachen, holt sich sein Feuer aus vielen Anregungen. Erlebnisreiche Schulveranstaltungen mit



sportlich- kulturellen Inhalten bieten wir unseren Schülern in ausreichendem Maße an. Dabei bemühen wir uns, wenn immer es möglich ist, den Kindergarten in unsere Aktivitäten miteinzubeziehen. Umgekehrt läuft es nicht anders. So gehört es schon einmal zur Tradition, dass das Laternenfest am Martinstag der Kindergarten organisiert. Die Volksschüler aber, welche am Martinsspiel teilhaben dürfen, unterstützen das Fest mit Darbietungen und Gesang. Diese Gemeinsamkeiten tragen nicht nur zum Hausfrieden bei, sondern sie beeinflussen die Harmonie unter den großen und kleinen Leuten an unserer Schule.

Gerade weil uns in Mödlham die Natur noch pur und zum Nulltarif erhalten geblieben ist, versuchen wir die Augen der Kinder für das Unmittelbare zu öffnen. Stets aufs Neue unterschiedlich erlebbar, bleibt der Zauber der Jahreszeiten. Laden die sanften Hügel mit ihren saftigen Wiesen schon im Frühling zum Träumen ein, so stellen uns die Herbst- und Winterstürme einmal mehr oder weni-

ger die Rute ins Fenster. Dann gibt es weder für Lehrer noch Schüler Pardon, wenn sich die Schneewächten meterhoch auftürmen und man den Weg zur Dorfschule den Schneezargen entlang tastet. Doch bessert sich das Wetter, dann entschädigt schon einmal der Blick aus dem Klassenfenster den Frust über die Launen der Natur:

Aus der Ferne -hochaufregend- begrüßt uns herüber die Bergwelt der Heimat.

Was wir Lehrer außerstande sind selbst zu vermitteln, überlassen wir gerne anderen, den Fachleuten und Experten. Häufig begrüßen wir Unterrichtsgäste an unserer Schule und starten mit ihnen gemeinsame Projekte. Früher vermittelten uns oft ältere Bäuerinnen oder Bauern ihre handwerklichen und beruflichen Fähigkeiten.



Wir durften der Jurlbäurin beim „Spinnen“ zusehen oder waren mit dabei, wenn der alte Nazi (Herr Frahamer, Bauer zu Schmiding) einen seiner Fleckerlteppiche in Arbeit hatte. Der unlängst verstorbene Käseweltmeister, Herr Franz Haberlandner, klärte uns jahrzehntelang auf „Wie die Löcher in den Käse kommen“.

Wir erinnern uns auch an die Heckenaktion der Seekirchner Jägerschaft unter ihrem Obmann, Herrn Andreas Mösl. Die Renaturierung des Zaglbachs und der Mattig sollte ja nicht zur alleinigen Sache unserer Volksschüler werden. Toll hingegen war deren Begeisterung für die Idee der Jäger, nachdem allen der Sinn dieser Umweltaktion klar geworden war.

So kam es, dass an einem Vorfrühlingstag im Milleniumsjahr etliche Bewohner unseres Dorfes sich mobilisieren ließen und mit „Kind und Kegel“- mit „Krampen und Schaufel“ bewaffnet die Uferhänge dieser Bäche neu bepflanzten.

Im wahrsten Sinne des Wortes ließ sich dabei abschätzen, wie stark Gedanken Energien freisetzen, um unsere wertvolle Landschaft noch lebenswerter zu machen.

Die Lehrer verfügen im Umgang mit ihren anvertrauten „kleinen

Leuten“ viel Sensibilität und Lehrgeschick. Diese besonderen Fähigkeiten gepaart mit Engagement führen dann zur Vielfalt der Ideen, die den Alltag in der Schule beleben.

In der Homepage z. B. speichern wir die interessantesten Aktivitäten über das Schuljahr.

Aus dem Unterrichtsangebot nicht mehr wegzudenken ist die Einbeziehung der musisch/sportlichen Schwerpunkte. Künstlerisch begabte LehrerInnen fördern die musischen Anlagen unserer Schüler. Bei den Gelegenheiten von Fest und Feier stehen sie dann im Rampenlicht und dürfen dabei ihr Können einbringen. Beliebt sind die Schwimm- und Schitage für alle Schulstufen mit dem Erfolg, dass jeder Schüler das beste Rüstzeug auch für diese sportlichen Disziplinen in andere Schulen weiterträgt.

Wochenübersichten informieren die Eltern über das Voranschreiten des Lehrstoffes.

Über viele Jahre hinweg assistiert uns Frau Irene Hartinger als „native speaker“ im Englischunterricht und fördert mit ihrem Engagement den Fremdsprachenunterricht

Nicht zuletzt ergänzen Computer in den Klassenräumen samt Soft-

ware (14 PC's, Scanner und 6 Drucker) den Unterricht. Kein Wunder wenn auf den Wunschlisten unserer Schüler schon sehr früh der Computer vor der Eisenbahn steht. Dieses Lernangebot vermittelt frühe Erfahrungen mit den Informationsträgern der zukünftigen Arbeitswelt.

Schließlich und endlich vermittelt die lebendige Schule nicht nur den Ernst des Lebens, sondern ermutigt auch zum Genießen und lässt zu, dass es uns gut geht. Regelmäßig besuchen wir die Kinderbühnen in der Stadt oder lassen uns in der Schule vorspielen. Lustig geht's auch zu beim jährlichen „Kindergarten-Schule Spielefest“.

Weil wir sehr naturverbunden sind, schlagen wir dann unsere Tipis im Hambergerwald auf und erleben über einen Vormittag lang den Indianer-Pau-Wau.

Doch einmal im Jahr geht unsere gesamte Schule auf Reisen. Im Mai oder Juni blasen wir zur Gauraufahrt. So lernen unsere Schüler im Laufe ihrer Volksschulzeit auch ihre Heimat life kennen- und sie dürfen weitersagen... „ja ja, im Lungau, da war ma schon!“

Möchten Sie noch mehr über uns wissen, dann laden wir Sie gerne auf einen virtuellen Abstecher unter der Adresse

<http://land.salzburg.at/vs-edt-moedlham> ein.

Ansonsten besuchen Sie uns doch einmal in Mödlham auf unseren Adventmärkten oder zu Johannis beim Dorffest auf dem Kirschbichl! Da steigt unser Fest unterm Sternenzelt, wenn hoch in den Nachthimmel hinein die Flammen des Sonnwendfeuers emporlodern. Lassen Sie sich doch einladen! Es wird Ihnen sicher gut gefallen. Warum nicht?

Dir. Friedrich Arnez



Seekirchen bekommt eine Bootsschleuse

In den Jahren 1994 bis 2000 wurde am Wallersee das Projekt „Hochwasserschutz Seekirchen und Seespiegelanhebung Wallersee“ realisiert. Das in den letzten Jahrzehnten dicht bebaute Seemoosgebiet konnte so nachhaltig vor Hochwassereinwirkungen geschützt werden. Seit Fertigstellung der Seeklause traten schon mehrere Male Seewasserstände auf, die bei den früheren Verhältnissen zu mäßigen Überflutungen im Seemoos geführt hätten - dank der Seeklause konnte das Hochwasser nun quasi „unbemerkt“ abfließen. Die Seespiegelhebung (mit Hilfe der sogenannten Mittelwasserschwelle) wiederum hat nach nur zwei Jahren äußerst positive Auswirkungen auf Schilfgürtel, Wasserqualität und Fischbestand gezeigt.

In Bild 1 ist die errichtete Anlage zu erkennen, so wie sie sich den zahlreichen Spaziergängern und Bootsfahrern präsentiert. Als letzter Anlagenteil wird nun die in Bild 1 angedeutete Bootsschleuse am linken Ufer errichtet. Damit



Lageplan der Seeklause mit geplanter Bootsschleuse (Bild 2)

wird dem Wunsch der SeekirchenerInnen entsprochen, den regenutzten Wasserweg über die Fischach in den Wallersee wieder nahezu ganzjährig befahrbar zu machen und die für Boote nicht ungefährliche Engstelle der Seeklause zu umgehen. Dieses öffentlich zugängliche Projekt mit geschätzten Kosten von € 710.000 wird von Bund, Land Salzburg und Stadtgemeinde Seekirchen finanziert. Das Kernstück des Baus, welcher von der Verbund-

plan GmbH im Detail geplant wurde, ist die Schleusenammer mit zwei elektrohydraulisch angetriebenen Stemmtoren (Bild 2), welche bis zu zwei Booten Platz bietet. An die Schleusenammer schließt ein Wellblechdurchlass an, mit Hilfe dessen der Hochwasserschutzdamm gequert wird.

Es ist vorgesehen, mit den von der Bundeswasserbauverwaltung geleiteten Bauarbeiten Ende Februar zu beginnen, die Bauausführung wird von der Fa. Dollbau aus Seekirchen abgewickelt werden. Aktuelle Informationen über den Bauablauf sind ab Baubeginn im Internet unter www.salzburg.at/wasserwirtschaft verfügbar.

Zu Beginn der Bauzeit von ca. 4-5 Monaten muss der Weg über die Seeklause aus Sicherheitsgründen gesperrt werden - um Verständnis für diese Maßnahme wird gebeten. Es wird ersucht, in dieser Zeit den über den Inselweg erreichbaren Kapellersteg bzw. den Gemeindesteg weiter flussabwärts zu benutzen.

Dipl.-Ing. Walter Kühner
 Fachabteilung Wasserwirtschaft
 Land Salzburg



Seeklause Wallersee (Bild 1)

V.i.M. Verein zur Förderung integrativer Montessori-Pädagogik

Wir stellen uns vor:

Unser Verein entstand 1993 aus einer Elterninitiative, die sich für eine integrative Regelschulklasse nach den Grundlagen der Montessori-Pädagogik an der Volksschule Seekirchen einsetzte.

Die Arbeit des Vereins besteht u.a. darin, ein besonderes, auf alle Sinne abgestimmtes Unterrichtsmaterial zur Verfügung zu stellen und lernbezogene Projekte zu unterstützen.

Die Finanzierung erfolgt durch Sponsoring, Unterstützung der Gemeinde, sowie durch freiwillige Eigenleistungen der Eltern und Erlöse aus Vereinsaktivitäten.

Warum Montessori-Pädagogik ?

Diese Lernmethode ist eine besonders kindgerechte Methode, die im

Rahmen und zur Erreichung des offiziellen Lehrplanes eingesetzt wird. Sie erlaubt es den Kindern im Besonderen, sich ihrem Alter, ihren Begabungen und Fähigkeiten entsprechend entwickeln zu können. Das eigens entwickelte (leider etwas teure!) Lernmaterial, orientiert sich an „begreifendem“ Lernen durch Tun und Angreifen. Offenes selbsttätiges Arbeiten soll bewirken, dass der Lehrstoff hauptsächlich durch Eigenmotivation und weniger durch Außenbeeinflussung erarbeitet werden kann. Für diese Art des Unterrichts haben die Lehrerinnen eine spezielle ergänzende Ausbildung absolviert. Ein besonderes Bemühen der Montessori-Pädagogik richtet sich auf die allgemeine Persönlichkeitsentwicklung wie der Entfaltung

von Selbstbewusstsein, der Förderung der Kreativität, Toleranz und der Teamfähigkeit.

Montessori-Pädagogik ist für alle Kinder geeignet, bildet jedoch ebenso einen idealen Hintergrund für Kinder mit überdurchschnittlichen Fähigkeiten oder für Kinder mit besonderem Förderbedarf im Sinne des integrativen Ansatzes.

Für Interessierte: Tag der offenen Tür in den Montessoriklassen an der Volksschule Seekirchen, am Montag, den 04.03.2002

Unverbindlicher Infoabend:
Donnerstag, den 11. 04. 2002

Nähere Auskünfte bei:

Sabine Portugaller

Tel. 06212/5262 oder

Gabriele Schall, Tel. 06212/6738



HEBEKU Therapeutikum und Freiraum für Begegnung,
Entfaltung und Kultur

Mühlbachstr.13 5201 Seekirchen Tel.: 06212/30436

HEBEKU (Heilung-Begegnung-Kunst) : Dieser Name steht für unser Anliegen, neue Wege und Formen in den Bereichen Gesundheit, Entfaltung, Erziehung und Gestaltung zu verwirklichen.

PRAXIS FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Homöopathisch und anthroposophisch erweiterte Medizin, Mutter-Kind-Paß, Gesundenuntersuchung

Dr. Markus Hopferwieser

MO, MI, FR von 15.00 bis 17.00 und nach Vereinbarung

Tel.: 06212/30035 oder 30436

ÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Anthroposophisch erweiterte Medizin, Substanzanwendung von Außen

Dr. Brigitte Kenyeres

Mittwoch von 15.00 bis 17.00 und nach Vereinbarung

Tel.: 06212/ 30035 oder 30436

KÜNSTLERISCHE KURSE UND KUNST-THERAPIE

Arbeit am Tonfeld, Therapeutisches Zeichnen , Malkurse für Kinder und Erwachsene

Mag.art. Agnes Stejskal

Tel.: 06212/ 4534 oder 30436

WALDORFPÄDAGOGISCHE KINDER-BETREUUNG

Spielgruppe (MO, DI, MI von 9-12.00) und Mutter-Kind-Gruppe (FR von 9-11)

VERANSTALTUNGEN

Jahreszeitenfeste, Bastelnachmittage, Marionettentheater, ...

Arbeitsgruppen, z.Z. Dienstag um 20.20: „Philosophie der Freiheit“ von R.Steiner

Im März beginnt der Kurs „Freies Malen für Kinder a b 4 Jahren“.

Donnerstag, von 15.00 bis 16.30 (6x, mit Anmeldung).

Schul- und Kindergarten- einschreibung 2002

Kindergarten Mödlham:

15. April von 14.00 bis 16.30 Uhr

Kindergarten Stiftsgasse und Moosstraße:

15. April von 7.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 15.00 Uhr und
16. April von 7.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 15.00 Uhr

Kindergarten SOS Kinderdorf:

15. April bis 19. April von 9.00 bis 12.00 Uhr



➔ Kindergarten Mödlham:

1 Vormittagsgruppe von 7.00 - 13.00 Uhr

➔ Altersgemischte Gruppe (Betreuung für Schulkinder):

von 11.30 - 17.30 Uhr (Anmeldung im Kindergarten Stiftsgasse)

➔ Kindergarten Stiftsgasse:

5 Vormittagsgruppen - (davon 1 Integrationsgruppe und 1 Gruppe mit Einfließen von Montessori-Pädagogik) von Montag bis Freitag 7.00 - 12.00 Uhr (bei Bedarf bis 12.30 Uhr)

1 Nachmittagsgruppe (für Ganztagskinder) - von Montag bis Donnerstag 12.00 bis 17.00 Uhr, Freitag 12.00 bis 14.00 Uhr

1 Spielgruppe dreitägig - Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittagsküche für Kinder von berufstätigen Eltern

(für Kinder, die in der Mittagszeit im Kindergarten verbringen)

Kindergartenbus

➔ Kindergarten Moosstraße:

4 Vormittagsgruppen von 7.30 - 12.00 Uhr, für Berufstätige von 7.00 - 13.00 Uhr (Mittagstarif), Kindergartenbus

➔ Kindergarten SOS Kinderdorf

1 Integrationsgruppe mit Montessori-Pädagogik Montag bis Freitag 7.50 - 12.00 Uhr & 14.00-16.00 Uhr (ab Herbst von 7.30 - 13.00 Uhr)

Anmeldung: Persönlich bei der Kindergartenleiterin mit Vorlage von Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes.

Reihenfolge der Aufnahme: Kinder, die ihrem Alter nach dem Schuleintritt am Nächsten sind.

Wichtig: Nur in einem Kindergarten anmelden!

Anmeldeformulare liegen bereits jetzt bei der Bürger-Servicestelle im Stadtamt und in den Kindergärten auf.

Schuleinschreibung Volksschule - Mödlham

Die Schülereinschreibung findet in der Volksschule Mödlham am 15. April 14.00-18.00 Uhr statt.

Schuleinschreibung Volksschule Seekirchen

Am 22., 23. und 24. April kann die Schuleinschreibung vorgenommen werden. Jede(r) SchulanfängerIn erhält ein persönliches Schreiben, aus dem der genaue Zeitpunkt hervorgeht. Sollten Sie verhindert sein diesen Termin wahr zunehmen, rufen Sie bitte unter der Tel-Nummer 06212/2311 in der Volksschule Seekirchen (Dir. Brandl) an.

+ ÄRZTE + + + ÄRZTE + + + ÄRZTE + + + ÄRZTE + + + ÄRZTE +**PRAKTISCHE ÄRZTE****Dr. Alexander Czech**

Akupunktur - SPRENGELARZT
Hauptstraße 16/1, Tel. 06212/2104
Mo., Di. u. Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr
Mo. u. Do. 16.00 bis 18.30 Uhr
Wahlarzt für alle KASSEN

Dr. med. Brigitte Fredel

Wiesenstraße 6, Tel. 06212/6297
Mo. - Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Mo. u. Do. 17.00 bis 19.00 Uhr

Dr. med. Markus Hopfwieser

Mühlbachstraße 52, Tel. 06212/30035
Ordination nur nach telefonischer
Vereinbarung

Med. R. Dr. Leonhard Laimböck

M.-Bayrhamer-Straße 20,
Tel. 06212/2208
Mo., Di. und Do. 8.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 11.00 bis 12.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
Mo. und Do. 17.30 bis 18.30 Uhr

Dr. med. Margrit Laimböck-Suette

M.-Bayrhamer-Straße 20,
Tel. 06212/30369
nach telef. Vereinbarung
Wahlarzt für alle KASSEN

Dr. med. Karl Langer

Hauptstraße 21, Tel. 06212/2327
Mo. - Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr
Mi. 17.00 bis 19.00 Uhr

Dr. Helmut Lederer

Bahnhofstraße 31, Tel. 06212/2375
Mo. - Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr
Mo. 17.30 bis 18.30 Uhr
Mi. 18.00 bis 19.00 Uhr

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN**Dr. med. Thomas Laimböck**

M.-Bayrhamer-Straße 20,
Tel. 06212/30369

Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Mo. und Do. 16.30 bis 18.30 Uhr
Mail: internist@laimboeck.com
Homepage: <http://www.laimboeck.com>
Vertragsarzt BVA und KFA, Wahlarzt
für alle KASSEN

**FACHARZT FÜR
PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE****Dr. Josef Sommerauer**

Quellenstraße 7, Tel. 06212/2186
(Siedlung oberhalb vom „CONTRA“)
nur nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Karin Wenninger

Bahnhofstraße 5, Tel. 06212/4734
Mo., Do. und Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr
Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr
NUR nach telefonischer Vereinbarung

**FACHARZT FÜR HAUT- UND
GESCHLECHTSKRANKHEITEN****Dr. Richard Tögel**

M.-Bayrhamer-Str. 20
(Praxismgemeinschaft DRS.Laimböck),
Tel. 06272/20202
jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00 Uhr

AUGENARZT**Dr. med. univ. Christian Tratter**

Hauptstraße 29, Tel. 06212/2782
Mo., Di., Mi. und Fr.
9.00 bis 12.00 und
13.00 bis 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

FRAUENARZT**Dr. med. Oswald Heiß**

Gemeindegasse 2, Tel. 06212/2700
Mo. u. Di. 9.00 bis 14.00 Uhr
Do. 13.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr

ZAHNÄRZTE**Dr. med. univ. Josef Haidinger**

Arnogasse 11, Tel. 06212/6250
Mo. - Do. 8.30 bis 13.00 und 14.00
bis 17.00 Uhr
Mi., und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 8.30 bis 13.00 Uhr

Dr. med. univ. Peter Knoll

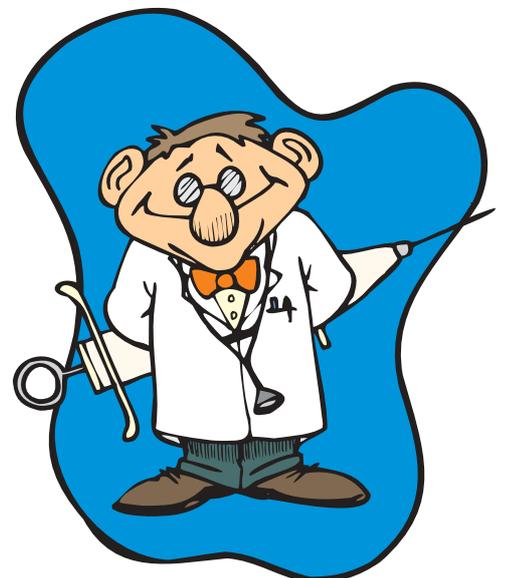
A.-Windhager-Straße 1,
Tel. 06212/2299
Mo. 9.00 bis 12.00 und
14.00 bis 19.00 Uhr
Di. 7.00 bis 12.00 Uhr
Mi. und Do. 8.00 bis 12.00 und
14.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 7.00 bis 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Petra Nußbaumer

A.-Windhager-Straße 8,
Tel. 06212 / 2022 o. 0664/3022526
Mo. - Do. 8.00 bis 17.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Dr. med. univ. Gert Üblagger

M.-Bayrhamer-Straße 22,
Tel. 06212/2252
Mo. - Di. 8.00 bis 17.00 Uhr
Mi. u. Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr
Do. 11.00 bis 19.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung



Lärmschutz

Es ist zu befürchten, dass die Hochleistungsstrasse im Bereich Seekirchen auf der bestehenden Strecke durch die Stadt Seekirchen geführt wird. Die derzeit gültige Anfang Oktober veröffentlichte Studie des Ingenieurbüros Rosinak sieht gar den viergleisigen Ausbau von Salzburg bis Seekirchen unter „Einbindung des Bahnhofes Seekirchen“ vor. Aus Gesprächen mit verschiedenen Stellen haben wir den Eindruck gewonnen, dass damit auch der Ausbau einer viergleisigen Strecke durch den Ort bis zum Bahnhof und möglicherweise darüber hinaus denkbar ist. Dieser Ausbau ist notwendig weil sonst unter keinen Umständen einerseits das zu erwartende verstärkte Fernverkehrsaufkommen, (laut Studie ausschließlich resultierend aus einem deutlichen Anstieg des Güterverkehrs) und andererseits der gewünschte Nahverkehrstakt bis Straßwalchen - mindestens Halbstundentakt - erreicht werden kann.

Ein Ausbau der Westbahnstrecke zur Hochleistungsstrecke ist das erklärte Ziel der Salzburger Politik.

Was würde in diesem Fall auf Seekirchen zukommen?

- Die größte Baustelle im Flachgau mitten durch unsere Stadt, die es je gab.
- Bis 2015 wird die Menge der transportierten Fracht um 82% steigen. Es sind 50 Güterzüge pro Nacht mehr prognostiziert! (Dies ohne Berücksichtigung von Road Pricing und Liberalisierung der Bahn!)
- Das heißt, dass den jetzt bereits stark mit Bahnlärm und Erschütterungen belasteten Anrainern eine massive Steige-

rung dieser Belastungen zugemutet werden soll!

- In unserer Stadt sind mehr als 2000 Bürger - bereits 1993 waren lt. Land Salzburg 1851 Menschen - im unmittelbaren Nahbereich der Bahn und werden daher direkt betroffen sein.

Stellungnahme der Bürgerinitiative Seekirchens:

In einer überparteilichen Initiative kämpfen wir gemeinsam um eine für uns alle erträglichere Lösung. Unsere Ziele sind:

1. Wir fordern im Siedlungsgebiet von Seekirchen die sofortige Verwirklichung von Lärmschutzmaßnahmen an der bestehenden Strecke. Ein Warten auf einen möglichen HL-Ausbau würde eine Verzögerung um ca. 15 Jahre bedeuten.
2. Eine Messung der Lärm- und Erschütterungswerte muss in Auftrag gegeben werden, und die bestehenden Belastungen müssen gesenkt werden.
3. Wir können keiner Frequenzerhöhung auf der Bestandsstrecke zustimmen.
4. Daher sehen wir für die Zukunft in Seekirchen keine andere Möglichkeit als eine Untertunnelung unabhängig von einer Trasse, die noch festzulegen ist.

Zu den Punkten 1 und 2 wurden bereits erste Erfolge erzielt!

Die Stadt muss 25% der Kosten übernehmen und die Art des Lärmschutzes wählen. Nach bisherigen groben Schätzungen sollten die Gesamtkosten - inkl. Lärmschutzfenster und indirekter Belüftung bei jenen Gebäuden wo

selbst nach Fertigstellung des Lärmschutzes die Grenzwerte noch überschritten werden - bei ca. € 6 Mio liegen. D.h. für die Stadt würde sich daraus eine Kostenbelastung von rd. € 1,5 Mio ergeben. Das restliche Geld kommt vom Bund (50%) und vom Land (25%) und steht laut Landesrat Walter Blachfellner - Schreiben vom 28. 12. 2001 liegt uns vor - bereit. Dieser Lärmschutz umfasst nicht nur das Ortszentrum, sondern auch den Bereich Weng und Ried.

Wir fordern weiterhin in alle Gespräche und Informationen eingebunden zu werden und wünschen uns die Unterstützung aller politischen Parteien und aller Bürger unserer Stadt.

Setzen wir uns gemeinsam ein, dass Infrastrukturmaßnahmen so angelegt werden, dass unsere Stadt Seekirchen lebenswert bleibt!



+ SPORT + + + SPORT + + + SPORT + + + SPORT + + + SPORT +

Seekirchens neue Volleyball Damenmannschaft



o. li.: Greimeister Elisabeth, Fallenecker Kathrin, Pongruber Eva, Wuppinger Gabi, Renzl Verena, Schmidhuber Barbara

v. li.: Pernerstetter Melanie, Gschaider Carina, Lindner Karin, Hauser Kathrin

Nicht im Bild: Strasser Monika, Lausenhammer Brigitte

Unsere Dressen wurden gesponsert von Fa. Janiba und Fa. Sigl

Die Damen und Herren erreichten in der Saison 2000/2001 jeweils den 2. Platz in der Landesliga und des Cupbewerbes.

Trainiert wird zwei mal wöchentlich in der Halle des Bundesgymnasiums. Bei unseren Heimspielen würden wir uns über zahlreiches Publikum freuen.

Auf Ihr Kommen freut sich UVV-Seekirchen

Faustball Landesmeister der Jugend D (U-12)



von links: Pfund Veronika, Manzl Cornelia, Pichelstorfer Maxi, Strasser Stefan, Schmidhuber David, Todorovic Nina, Manzl Sebastian, hinten die beiden Betreuer Huthmann Andreas und Strasser Gerhard.

ASVÖ SKICLUB RAIFFEISEN SEEKIRCHEN

Bei der Schober-Küchen **Stadt-skimeisterschaft 2002** holte sich Christine Pommer den Damentitel und den Herrentitel sicherte sich Florian Urban.

Karoline Strasser gewann bei der **Volksschulskimeisterschaft** den Meistertitel und bei den Burschen David Oberhauser.

Am 05. 02. 2002 konnte die Hauptschul- und Gymnasium-Meisterschaft des ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen in Faistenau (Kesselmannlift) abgehalten werden. 64 Kinder waren bei besten Pistenverhältnissen am Start, und es wurde ein Riesentorlauf für Alpin und Snowboard gesteckt. Der Bewerb wurde von der Fa. Erdbau-Hofbauer gesponsert. Folgende Sieger gingen hervor:

Hauptschulskimeisterin:

Deisl Stephanie

Hauptschulskimeister:

Steindl Peter

Gymnasiumskimeisterin:

Lechner Natalie

Gymnasiumskimeister:

Kleinsasser Pirmin-Andre

2. Seekirchner Bobrennen

Der ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen veranstaltete am Samstag den 12. Jänner 2002 in Rutzing das 2. Seekirchner Bobrennen, welches von den Kindern sehr positiv angenommen wurde.

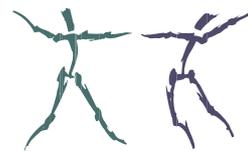
Bei einem sehr stark besetzten Teilnehmerfeld von 88 Startern ging die Tagesbestzeit an Sebastian Sommerauer (19,23 Sec.) und bei den Mädchen an Melanie Unger (20,37 Sec.).

ÖTB-Turnverein

Wir möchten uns bei den Firmen für die vielen Spenden, die uns ermöglichen, dass der Kinderball des Turnvereins immer so ein großer Erfolg ist, bedanken. Die Organisatorin Roswitha Lindner mit ihren Helfern sorgten für einen tollen Ballablauf.

Der Turnrat

Tanzsport-Fitness für Seekirchner Kinder und Jugendliche



Für tanz- und bewegungsinteressierte Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren bietet der Tanzsportclub Blau-Gold Salzburg in seinen Club-räumlichkeiten in Mayrwies jeden Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr eine Kindertanzgruppe, geleitet von fachkundigen Trainern, an.

Näheres dazu erfahren Sie am „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 2. März 2002 ab 14.00 Uhr (Mayrwies, Wiener Bundesstraße 15) oder bei den Kontaktpersonen: Andrea Walters 06212/7543 oder Dr. Margarete Cecon 06212/7330.



Dank an Frau Berta Hörl

Lange Jahre hindurch war der Besuch der Bäckerei HÖRL für unsere Kinder ein besonderes Erlebnis. Darüber hinaus wurde uns bei unseren Projekten von Frau HÖRL stets auch durch großzügige Sachspenden tatkräftig geholfen.

Wir bedanken uns im Namen unserer Kinder bei Frau HÖRL für die langjährige Unterstützung und wünschen ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute.

Pranger- Schützen Seekirchen

Ein herzliches Danke allen unterstützenden Mitgliedern, Spendern und Gönnern im Jahr 2001.
Schützen Heil!

Die Reitergruppe Seekirchen

Auf ein erfolgreiches Jahr 2001 kann die Reitergruppe Seekirchen zurückblicken. Neben der Austragung der Salzburger Landesmeisterschaft in der Vielseitigkeit im September 2001 konnten auch sportlich wieder große Erfolge errungen werden:

- Mannschafts-Landesmeister, Haflinger - Renate Mösl, Daniela Fallenecker, Daniela Krieg, Renate Plackner und Gabriele Geier - 1. Platz
- Landes-Cup 2001, Haflinger - Renate Mösl - 1. Platz

Zeichnung & Karikatur

Gerhard Haderer, weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt als genialer Zeichner, Maler und Karikaturist, weicht Interessierte in seine Welt „wie ich die Dinge sehe“ ein.

Jede Technik ist erwünscht, sei es Bleistift oder Aquarell, Kohle oder Pastell.

Fragen über Perspektive, Schatten, Bewegung usw. werden beantwortet. Begeisterte, die diesen Workshop besuchen wollen, melden sich bei Michael Honzak, 0664 3389644 oder senden ein mail an: honzak@utanet.at.

Die Kosten betragen Euro 150,-, Material (Papier, Stifte, Pinsel, etc.) sind mitzubringen.

Achtung: max. 12 Teilnehmer

Ein Workshop mit Meister Gerhard Haderer



Judo Staatsmeisterschaft 2002

Freitag, 15. März 2002, 19.30 Uhr
„Schöne Körper“
Akte von Spitzenjudokas
Ausstellungseröffnung
Künstler: Peter Mairinger
Gymnasium Seekirchen



Samstag, 16. März 2002

Vorrunden ab 9.00 Uhr
Finalprogramm 18.00 Uhr

Sporthalle Seekirchen
Gymnasium



© 2001 www.jandj.at



Wir gratulieren

Herrn **Medizinalrat Dr. Leonhard Laimböck**
zur Verleihung des goldenen Ehrenringes
der Stadtgemeinde Seekirchen



Anna & Vinzenz Wallner zur goldenen Hochzeit

Barbara & Josef Schreder zur goldenen Hochzeit

Dr. Cecon Margarete

Eröffnung einer Mediationspraxis

5201 Seekirchen,
Schwanenstraße 34

5020 Salzburg,
E. Thunstraße 11

Telefon: 06212/7330,
0664/3132437

Mediation ist ein neuer Weg
zur Lösung von Konflikten:

- In allen gesellschaftlichen Lebensbereichen (Ehe/Familie, Nachbarschaft, Schule, Arbeitswelt, Wirtschaft,...)
- Mit Hilfe des Mediators werden in einem außergerichtlichen Verfahren faire Vereinbarungen erarbeitet, bei denen es keine Verlierer gibt.
- Resultat: faire Lösungen zu fairem Preis.

14. Seekirchner Kinderkleidermarkt

Alles für Kinder
0-16 Jahre

Annahme: Fr. 15. März 2002,
14.00-17.00 Uhr

Verkauf: Sa. 16. März 2002,
8.30-14.00 Uhr

Wo: Festhalle Seekirchen

Rückgabe des Verkaufserlöses
abzgl. 10% (für caritative
Zwecke) und der Restware -
Sa. 16. März 2002, 17.00-
17.30 Uhr.



Fahrradflohmart

Montag, 18. März 2002
von 17.00 bis 19.00 Uhr
im Foyer des Stadtamtes

Zum Verkauf kommen sichergestellte Fahrräder,
die bereits 2 bis 2,5 Jahre im Stadtamt lagern.

Verschiedenes

FENDT KOMMUNALTRAKTOR

Bj. 1984 (ca. 5000 Betriebsstunden). Preis auf Anfrage bei: Herrn Baumeister Andreas Burger, Tel.: 06212/2308-56, E-Mail: thomas.strasser@gde-seekirchen.salzburg.at

Fa. Wallner - Internationales Handelsunternehmen

Wir bieten **Zusatzbeschäftigung von Zuhause** (kaufm. Tätigkeit). Tel./Fax: 06212/4141

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT

für Büro- und Produktionsräume in Seekirchen und Neumarkt ca. 10 Std./Woche. Bewerben Sie sich bitte direkt bei: Comtrade, Seekirchen, 06212/6121.

Wir suchen eine/n qualifizierte/n
Bauleiter/in
für Raum Salzburg/OÖ mit fundierter Ausbildung für die selbstständige Abwicklung von Hochbau-Baustellen.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

DOLL
Bauunternehmen
Ing. Ferdinand Doll GesmbH & Co KG
5201 Seekirchen, M.-Bayrhamer-Str. 9
E-Mail: office@dollbau.at

THEATERGRUPPE SEEKIRCHEN

Und ewig rauschen die Gelder
(Cash on delivery)
Farce in 2 Akten von Michael Cooney

Spieltermine:

Mittwoch, 6.3.02 20 Uhr
Freitag, 8.3.02 20 Uhr
Samstag, 9.3.02 20 Uhr
Sonntag, 10.3.02 14 Uhr (!!)
Mittwoch, 13.3.02 20 Uhr
Donnerstag, 14.3.02 20 Uhr
Freitag, 15.3.02 20 Uhr
Samstag, 16.3.02 20 Uhr
Sonntag, 17.3.02 20 Uhr

Eintritt:

Erwachsene € 7,00 / Kinder € 4,00

Ort:

Gasthof „Zur Post“ (Höllwirt) Seekirchen
Reservierungen sind erbeten unter 06212/5168;
ab 25. 2. 02 täglich von 13 bis 19 Uhr (Frau Sperl)

Vorverkaufskarten erhältlich bei der
Raiffeisenbank Seekirchen und
den Gruppenmitgliedern.

Verloren & Gefunden

ab Mitte Jänner 02

Nokia Handy
mit Antenne und
schwarzem Tascherl
(2. Jännerwoche Sigmühle)

schwarzes Geldtascherl
(20. 1. vor
Fleischhauer Pommer)

blaue Kinderbrille
(23. 1. Strasserl zw. Post
und Dr. Laimböck)

kleines dos. Schlüsslerl
„Müller“
(23. 1. b. Stadtgemeinde)

schwarze Nylonjacke
„Ulla Popken“
(30. 1. Hauptstraße Höhe
Kinderdorf)

Herren- und Damenräder

rote Kinderfäustlinge
(31. 1. Eislaufplatz)

Damenbrille
(1. 2. bei Unterbäck
liegendeblieben)

grün-schwarze Herrenjacke
(Faschingsdienstag bei
Gemeinde liegendeblieben)

goldene Herrenarmbanduhr
(Faschingsdienstag
Weintraube)

Winkhaus-Schlüssel
(bei Spar liegendeblieben)